

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

### Zum Rettenbachwaldweg.

Ueber die Traunbrücke gehend, folgen wir der Grazerstraße bis zur Haushaltungsschule. Bei dieser müssen wir links in die Rosenkranzgasse abbiegen. (Dieselbe wurde nach dem ehemaligen Rosenkranzschlössl in Hinterstein, dem heutigen Englbauernhause, benannt; dort fanden zur Zeit der Reformation die geheimen Zusammenkünfte der Protestanten statt.) Der Weg führt uns am Fuße des Wagner- und Hüttersteines an der Villa Widerhofer vorbei. Doktor Widerhofer war Leibarzt des Kaisers Franz Josef. Unterhalb der Villa gelangt man links abweichend von der Rosenkranzgasse auf den schattigen Rettenbachwaldweg. Durch das Steinfeldholz führt der Weg in die Ortschaft Steinfeld. Beim Holzaufsatzplatz grüßen uns freundlich die Steinfeldvillen. Hier besaß auch der große österreichische Komiker Girardi seine Villa. Ueber die Steinfeldbrücke geht es wieder in das Zentrum von Bad Ischl.

### Zum Kaiser-Jagdstandbild.

Vom Esplanadecafé weg führt uns die Franzensallee am Denkmal Leopold Hasners, des Schöpfers des Reichsvolksschulgesetzes, der am Ischler Friedhofe bestattet ist, vorüber nach Kaltenbach. Am Ende der Allee liegt das Sommerwohnhaus des Walzerkönigs Johann Strauß. Bei der Station Kaltenbach die Lokalbahn überschreitend, kommen wir auf den Fürst Metternichplatz. Links steht der Verlobungspavillon Kaiser Franz Josefs mit Kaiserin Elisabeth. Rechts sehen wir das Hotel Miramonti. Dieses Hotel hat auch seine Geschichte. Einst war es eine sehr beliebte Jausenstation und führte den Namen Rudolfshöhe. Es war der Treffpunkt der Künstlerwelt. Hier holte sich auch Blumenthal seine Vorbilder zum „Weißen Rössl“.

Vom Fürstenplatz führt der Weg in 20 Minuten durch schattigen Nadelwald zum Jagdstandbild.

Von dunklem Wald umschlossen, mit freiem Ausblick gegen Osten auf die Hohe Schrott und die fernen Berge am Traunsee, blickt der Weidmann Kaiser Franz Josef auf sein Jagdgebiet.